

Sprechpause

Frieda und die Frauen ihrer Splittergruppe verbringen sieben Tage in einer Herberge. Und zwar „ohne Worte“! Das Schweigeseminar, gedacht zur inneren Einkehr, erweist sich für Frieda als Nervenprobe.

Schon das allzu gesunde Frühstück mit Ziegenkäse und rätselhafter „Saatmischung“ stößt auf Befremden. Als beim anschließenden Meditieren laute Magengeräusche die Stille zerreißen, ist es mit der Konzentration vorbei.

Einkassiert: Wichberts Führerschein

Während ihre Frauen sich dem Schweigen widmen, gehen die zurückgebliebenen Ehemänner ihren Hobbies nach. Wichbert, dem nach einem „Zweikomponenten-Fahrfehler“ der Führerschein entzogen wurde, ist getrieben von dem Wunsch, mehr Mobilität ins Haus zu bringen. Dabei vergreift er sich sogar an der Weihnachtskrippe

Erotisch: Ein Abend bei Viola

Viola nimmt den Erotik-Film „Fifty shades of grey“ zum Anlass, Frieda und ihre ahnungslosen Freundinnen mit einem heißen Abend zu überraschen. Dem Thema Erotik nähert sich Frieda auch im Programm „Sprechpause“ mit der ihr eigenen, köstlichen Mischung aus Neugier, Verlegenheit und Entrüstung.

Köstlicher Blick auf alltägliche Situationen

Große Füße und Staubsauger-Roboter, Männer im Renovierungswahn und Frauen im Klammergriff geschickter Verkäuferinnen: Friedas „Sprechpause“ ist ein unterhaltsamer und abwechslungsreicher Streifzug durch (nur manchmal überspitzte) Alltagssituationen.

Kontakt: Kulturbüro Frauke Stehl | Reginastr. 1 | 34119 Kassel | Tel. 0561 7660 159 | info@fraukestehl.de | www.fraukestehl.de

Weitere Informationen auf www.friedabraun.de